

Teilegutachten Nr.

RZ95/41001/A/41

über den Verwendungsbereich des Sonderrades **ZV 604433 (LK 100/4)**

an Fahrzeugen des Herstellers **Honda**

Auftraggeber: **RH ALURAD Höffken GmbH**
Industriegebiet Ennest
57439 Attendorn

Dieses Teilegutachten dient als Arbeitsgrundlage für den amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. Prüf-Ingenieur (anerkannte Überwachungs-Organisation) und ist ihm bei der Überprüfung des ordnungsgemäßen Anbaus nach § 19 (3) oder § 21 StVZO vorzulegen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Herstellerzeichen:	RH
Radtyp:	ZV 604433
Radgröße:	6 J x 14 H2
Einpreßtiefe:	+ 33 mm
Lochkreisdurchmesser:	100 mm
Lochzahl:	4
Mittenlochdurchmesser:	56,2 mm
Zentrierart:	Mittenzentrierung über Zentrierring Ø64/Ø56,2 ; Farbe: signalgrün
Kennzeichnung (Radinnenseite):	Bereich Felgenhorn
Gepufte Radlast:	585 kg
Reifenabrollumfang:	1880 mm
Radlastprüfung:	RWTÜV Fahrzeug GmbH (RP1799/00)

Durchgeführte Prüfungen

Anbauprüfung

Es wurde eine Anbauprüfung gemäß 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Personenkraftwagen durchgeführt. Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus dieser Prüfung für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Tabellen im Abschnitt Verwendungsbereich und Auflagen zu entnehmen.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert.
Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2%.

Anschrift:
Institut für Fahrzeugtechnik
Adlerstraße 7
45307 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-4150

RWTÜV
FAHRZEUG GMBH
Steubenstraße 53
45138 Essen
Telefon (0201) 825-0
Telefax (0201) 825-2517
Telex 8 579 680
AG Essen, HRB 9975
Aufsichtsratsvorsitzender:
Hartmut Griepentrog
Geschäftsführung:
Claus Wolff (Vors.)
Klaus Bothe
Dieter Födisch

Antragsteller: RH ALURAD Höffken GmbH
57439 Attendorf
Radtyp: ZV 604433

Teilegutachten
Nr. RZ95/41001/A/41
Blatt 2 von 7

Verwendungsbereich und Auflagen

Radbefestigungsteile : Mit den vom Radhersteller mitzuliefernden Kegelbundmuttern M12 x1,5

Fahrzeughersteller : **Honda** Motor Co. Ltd. bzw. Tokyo/Japan bzw. Honda of America MfG., Inc. Marysville/Ohio, USA bzw. Honda of the UK Manufacturing Ltd., Swindon / Vereinigtes Königreich

Anzugsmoment in Nm : 90

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
AC	65	Accord 1600	D301	185/60R14-82 11)	1)2)3)4)5)6)7)8)9)10)13)
AD	74	Accord 1800	D300	185/65R14-86 195/60R14-85 195/65R14-89	
AF	74	Civic Coupé CRX	D302	175/65R14-82	2)3)4)5)6)7)8)9)10)
AL		Civic 1200 Hatchback	D303	185/60R14-82 13)	
AG	52	Civic 1300 Hatchback	D304		
AN	63	Civic 1500 Hatchback GL	D305		
	66; 74	Civic 1500 Hatchback GT			
AS	92	Civic Coupé CRX 1.6i	E166	185/60R14-82	2)3)4)5)6)7)8)9)10)

HO

4/100/56,1

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
AB	74; 77	Honda Prelude	C932	185/65R14-85 195/60R14-85 195/65R14-89	1)2)3)4)5)6)7)8)9)10)13)
BA4	80; 84	Honda Prelude	E605	185/65R14-85	2)3)4)5)6)7)8)9)10)
	101; 103; 110			195/60R14-85 195/60R14-85	
				175/70R14-84 Q M+S	

HO

4/100/56,1

Antragsteller: RH ALURAD Höffken GmbH
 57439 Attendorf
 Radtyp: ZV 604433

Teilegutachten
 Nr. RZ95/41001/A/41
 Blatt 3 von 7

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
ED3	66	Honda Civic 1,5 (4-türig)	E965	175/65R14-82	1)2)3)4)5)6)7)8)9)10)
ED2	66	Honda Civic 1,4 (4-türig)	E713	185/60R14-82	
ED3	66	Honda Civic 1,5 (4-türig)	F311	13)	
ED4	80	Honda Civic 1,6 (4-türig)	E714		
ED6	66	Honda Civic 1,6 (2-türig)	F180		
ED7	80	Honda Civic 1,6 16V (2-türig)	E718		
ED9	91; 96	Honda Civic CRX (2-türig)	E715		
EC8	55	Honda Civic 1,3 (2-türig)	E716		
EC9	66	Honda Civic 1,4 (2-türig)	E717		

HO

4/100/56,1

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
EG3	55	CIVIC 1300 (2-türig)	F876	185/60R14-82	1)2)3)4)5)6)7)8)9)10)14)15)16)
EG4	66	CIVIC 1500 (2-türig)	F877	195/60R14-85	
EG5	92	CIVIC 1600	F878		
EG6	118	CIVIC 1600 (VTI) (2-türig)	F879		
EG8	66	CIVIC 1500 (4-türig)	F875		
EH9	92	CIVIC 1600	F883	175/65R14-82	
				185/60R14-82	
EG9	118	CIVIC 1600 (VTI) (4-türig)	F884	195/60R14-85	
EG2	118	Civic Coupe CRX	G069		2)3)4)5)6)7)8)9)10)
EH6	92		G070		

HO

4/100/56,1

Antragsteller: RH ALURAD Höffken GmbH
 57439 Attendorf
 Radtyp: ZV 604433

Teilegutachten
 Nr. RZ95/41001/A/41
 Blatt 4 von 7

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
CA4	65	Honda Accord 1600	D990	185/60R14-82 11)	1)2)3)4)5)6)7)8)9)10)13)
CA5	75; 76; 78; 90	Accord 2000	D991	185/65R14-85	
	75; 76; 78; 85; 90; 98; 101	Honda Accord Limousine 2,0 (4-türig)	D991/1	195/60R14-85	
	75; 76; 78; 85; 90	Honda Accord Aero-Deck 2,0(2-türig)			195/65R14-90

HO

4/100/56,1

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
EJ1	92	CIVIC 1600, 2-türig, Coupe	G 623	175/65R14-82 185/60R14-82 195/60R14-85	2)3)4)5)6)7)8)9)10)

HO

G623/NT0

820/750

4/100/56,1

Typ	Motorleistung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
EJ2	74	CIVIC 1500, 2-türig, Coupe	G 624	175/65R14-82 185/60R14-82 195/60R14-85	2)3)4)5)6)7)8)9)10)

HO

G624/NT0

800/750

4/100/56,1

Typ	Ausführung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
MA8	66	Civic 1400 (5-türig)	G916	175/65R14-82 185/60R14-82 195/55R14-82 195/60R14-85 205/55R14-85	2)3)4)5)6)7)8)9)10)

HO

G916/NT0

810/810

4/100/56,1

Antragsteller: RH ALURAD Höffken GmbH
57439 Attendorn
Radtyp: ZV 604433

Teilegutachten
Nr. RZ95/41001/A/41
Blatt 5 von 7

Typ	Ausführung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
MA9	66	Civic 1500 (5-türig)	G917	175/65R14-82 185/60R14-82 195/55R14-82 195/60R14-85 205/55R14-85	2)3)4)5)6)7)8)9)10)
HO	G917/NT0	810/810			4/100/56,1

Typ	Ausführung (kW)	Handelsbezeichnung	ABE-Nr.	zulässige Reifengröße	Auflagen, Hinweise
MB1	83;93	Civic 1600 (5-türig)	G918	175/65R14-82 185/60R14-82 195/55R14-82 195/60R14-85 205/55R14-85	2)3)4)5)6)7)8)9)10)
HO	G918/NT0	845/840			4/100/56,1

Auflagen und Hinweise

- 1) -entfällt für dieses Gutachten-
- 2) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrtsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungsorganisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom Bundesministerium für Verkehr im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- 3) Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind, mit Ausnahme der Reifen mit M+S Profil, den Fahrzeugpapieren zu entnehmen.
- 4) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.

Antragsteller: RH ALURAD Höffken GmbH
57439 Attendorn
Radtyp: ZV 604433

Teilegutachten
Nr. RZ95/41001/A/41
Blatt 6 von 7

- 5) Es sind nur schlauchlose Reifen mit Gummiventilen oder Metallschraubventilen zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O., bzw. TRA entsprechen und dürfen nicht über die Radkontur hinausragen.
Bei Fz.-Höchstgeschwindigkeit über 200 km/h sind Metallschraubventile zu verwenden.
- 6) Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile verwendet werden.
- 7) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck bzw. Mindestluftdruck (bei speziellen Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- 8) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Bei Verwendung der Serienräder sind die serienmäßigen Befestigungsteile zu verwenden.
- 9) Die Bezieher sind darauf hinzuweisen, daß Schneeketten nicht verwendet werden können.
- 10) Die Sonderräder dürfen nur an der Innenseite nur mit Klebegewichten ausgewuchtet werden.
- 11) Ausreichende Tachoanzeige-Genauigkeit ist in geeigneter Form (z.B. Tachodienst-Bestätigung) nachzuweisen. Bei erfolgter Angleichung keine Eintragung als wahlweise.
- 13) Um eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen, sind die Radhausausschnittkanten an Achse 2 in einem Bereich von 100 mm vor und hinter der senkrechten Radmitten-ebene anzulegen.
- 14) An Achse 1 sind die beiden oberen Spreitznieten zur Befestigung des Kunststoff-innenkotflügels zu entfernen, die Blechlasche hochzubiegen und der Innenkotflügel mit den Spreitznieten wieder zu befestigen (Stellung der Spreitznieten: waagrecht)
- 15) Um eine ausreichende Freigängigkeit herzustellen, sind die Radhausausschnittkanten an Achse 2 von ca.100 mm unterhalb der Zierleiste bis zum Stoßfänger komplett anzulegen. Die nach innen stehende Befestigungs- lasche des Stoßfängers ist bis zur Schraube zu kürzen.
- 16) Nicht für Fz.-Ausführungen VTI (118 kW), die serienmäßig nur mit 15-Zoll-Rädern ausgerüstet sind (Bremsenfreiraum).

Antragsteller: RH ALURAD Höffken GmbH
57439 Attendorn
Radtyp: ZV 604433

Teilegutachten
Nr. RZ95/41001/A/41
Blatt 7 von 7

Sonstiges

Dieses Teilegutachten umfaßt 7 Seiten und darf nur vollständig verwendet werden.

Es wird ungültig, wenn weitere Fahrwerks-Änderungen Einfluß auf die Sonderrad-Verwendung haben können sowie bei Änderung maßgeblicher gesetzlicher Vorschriften.

Essen, den 25. September 1995

Verz.-Nr. : RZ95/41001/A/41 SSL (14-Zoll-41001A41.DOC)

Institut für Fahrzeugtechnik
Typprüfstelle



Dipl.-Ing. Schüssler
Amtlich anerkannter Sachverständiger
für den Kraftfahrzeugverkehr